

# Lernen, Situationen einzuschätzen

*B 52-Förderpreis ermöglichte Grundschulkindern Angebote zur Resilienz-Stärkung*

**Mosbach.** (stm) Im April wurde die Stadt Mosbach mit dem B 52-Förderpreis „Gesunde Kommune“ ausgezeichnet. Das Preisgeld in Höhe von 5200 Euro ist in den vergangenen Monaten eingesetzt worden, um Mosbacher Grundschulkindern verschiedene Kursangebote im Rahmen der Resilienz-Stärkung und der Gewaltprävention zu ermöglichen. Nun ziehen die beteiligten Akteure ein positives Fazit des Projektes, heißt es in einer Pressemitteilung der Stadt Mosbach.

Von zwölf angemeldeten Schulklassen haben bereits elf die Resilienzkurse umgesetzt. In diesen wurden Themen wie „richtige Kommunikation“, gewaltfreie Lösung von Konflikten oder der Umgang mit Druck durch Noten behandelt.

Die Kurse zur Resilienz-Stärkung wurden von der städtischen Gesundheitsmanagerin Jennifer Abend zusam-

mengestellt und mit folgenden Projektpartnern umgesetzt: Dipl.-Psychologin Christine Nößner, Gewaltschutztrainer Manfred Lustig, Tina Fodermayer-Krück mit dem Schulfach „Glück“, Sandro Grasso vom Freefight-Fitnessstudio für Selbstverteidigung und Kampfsport und Dr. med. Carmen Dimitriadis von der Praxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie.

Bei der Anmeldung zum Kursangebot waren die Schulen aufgefordert, eine kurze Begründung über die Kursauswahl für die ausgewählten Klassen anzugeben. So konnte sichergestellt werden, dass die Fördergelder genau dort ankommen, wo sie gebraucht werden.

Die Verantwortlichen ziehen ein positives Fazit. „Bei den Kindern und Lehrkräften kommen die Angebote gut an. Der Bedarf und das Interesse an solchen Kur-

sen wird deutlich“, erklärt Jennifer Amend. „Schülerinnen und Schüler sind oft alleine in der Stadt unterwegs. Deshalb ist es wichtig, dass sie lernen, fragwürdige Situationen richtig einzuschätzen und sich in Gefahrensituationen angemessen zu verhalten. Das gilt auch für den Schulalltag, wenn es z. B. während den Pausen zu Konflikten und körperlichen Auseinandersetzungen kommt“, heißt es unter anderem aus den Schulen.

Mit dem Förderpreis „Gesunde Kommune 2021“ der B 52-Verbändekooperation wollen der BKK Landesverband Süd, die IKK classic, die Knappschaft und die vdek-Landesvertretung Baden-Württemberg des Verbands der Ersatzkassen die Umsetzung der Gesundheitsstrategie im Land Baden-Württemberg unterstützen und gute Beispiele der kommunalen Gesundheitsvorsorge würdigen.